

FIBAA BERLINER FREIHEIT 20-24 D-53111 BONN

Fach	Business Administration
Abschluss	Bachelor of Arts (B.A.)
Studiendauer	36 Monate
Studienform	Duales Studium
Hochschule	Steinbeis-Hochschule Berlin
Fakultät/Fachbereich	Gürtelstraße 29A/30 10247 Berlin
Kontaktperson	Stefanie Sigloch
Telefon	0711/ 44 08 08 - 28
E-Mail	Stefanie.Sigloch@stw.de
Akkreditiert durch	Foundation for International Business Administration Accreditation (FIBAA)
Datum der Akkreditierung	25./26. November 2010
Dauer der Akkreditierung	25. November 2010 bis Ende Sommersemester 2019
Auflagen	1. Die Hochschule muss innerhalb von höchstens 12 Monaten nachweisen, dass die Lehraufgaben mindestens zur Hälfte (50%) von hauptberuflich Lehrenden der Hochschule wahrgenommen werden, die die Voraussetzungen erfüllen, die für entsprechende Tätigkeiten an staatlichen Hochschulen gefordert werden (siehe Kapitel 4.1; Rechtsquelle: Gemeinsamer Kriterienkatalog für die Anerkennung privater Hochschulen in Berlin und Brandenburg, Punkt 6 ‚Lehrkörper‘). Die Auflage ist erfüllt. FIBAA-Akkreditierungskommission für Programme am 19. Dezember 2011. 2. Die Modulbeschreibungen sind in der Beschreibung der Qualifikationsziele anzupassen an die Beschreibung der Kompetenzen für Bachelor-Studiengänge gemäß ‚Qualifikationsrahmen für Deutsche Hochschulabschlüsse‘ (im Zusammenwirken von HRK, KMK und Bundesministerium für Bildung und Forschung erarbeitet und von der KMK am 21.4.2005 beschlossen). Darüber hinaus fehlen Angaben, z.B. zu Teilnahmevor-aussetzungen, Literaturhinweisen, Modulverantwortlichen, Lehrenden wie sie in den ‚Rahmenvorgaben für die Einführung von Leistungspunktsystemen und die Modularisierung von

	Studiengängen' (Beschluss der KMK vom 15.9.200 i.d.F. vom 22.10.2004) gefordert werden. Die Auflage ist erfüllt. FIBAA-Akkreditierungskommission für Programme am 19. Dezember 2011.
Gutachter	Prof. Dr. Gerhard Weber TU Dresden Fakultät für Informatik Professur Mensch-Computer-Interaktion Prof. Dr. Christoph Börner Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf Lehrstuhl für BWL (Schwerpunkt: Finanzdienstleistungen) Prof. Dr. Dr. Eberhard Feuchtmeyer FOM Fachhochschule für Ökonomie und Management Essen, Studienzentrum Nürnberg Dozent für International Business (Recht, BWL) Prof. Dr. Burckhard v. Velsen-Zerweck Hochschule Magdeburg-Stendal Direktor des Instituts für Management, Fachbereich Wirtschaft (Schwerpunkt Dienstleistungswirtschaft & Servicemanagement) Albrecht Lange PORT-AL, Hamburg Geschäftsführer, Personal- und Organisationsentwicklung Ilja Kogan University of Maastricht Student of International Economics and Business Administration
Profil des Studienganges	Das Studium des Bachelor-Studienganges Business Administration der Steinbeis-Hochschule Berlin (SHB) orientiert sich am Ziel einer breit angelegten, fundierten Vermittlung wirtschaftswissenschaftlicher Grundlagen mit klarem Praxisbezug. Die fachwissenschaftlichen Lehrveranstaltungen des Studienganges ‚Business Administration‘ greifen die Standardlehrveranstaltungen eines typischen Bachelor-Studienganges der Wirtschaftswissenschaften auf. Zu diesen zählen Einführungen in die Betriebs- und Volkswirtschaftslehre sowie grundlegende Methoden-Veranstaltungen zu Mathematik und Statistik, Datenverarbeitung und Recht. Der Studiengang ‚Business Administration‘ weist im Vergleich zu scheinbar ähnlichen Studiengängen anderer Hochschulen folgende wichtige Besonderheiten auf: Er basiert auf dem Konzept des transferorientierten Projekt-Kompetenz-Studiums (PKS). Das bedeutet, dass jeder Studierende während des gesamten Studiums ein Projekt in einem Unternehmen betreut, auf das kontinuierlich das

	im Studium erworbene Wissen übertragen wird. Umgekehrt werden die fachlichen Diskussionen in der Hochschule mit den Praxiserfahrungen der Studierenden ergänzt. Zum Studium zugelassen werden kann, wer die Hochschulzugangsberechtigung (Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife) besitzt und eine mindestens zweijährige Erfahrung in der Praxis bzw. in einer Ausbildung nachweisen kann. Verfügt ein Bewerber nicht oder nur teilweise über diese Erfahrung, jedoch über die Allgemeine Hochschulreife, so kann er mit Auflage des studienbegleitenden Erwerbs des SHB-Projekt-Assistenz-Zertifikats im ersten Studienjahr und der Auflage einer verbindlichen Teilnahme an notwendigen Zusatzmodulen sowie im Intensiv-Projekt-Betreuungsprogramm der SHB direkt zugelassen werden. Zum Studium vorläufig zugelassen werden kann, wer den Realschulabschluss oder eine gleichwertige Schulbildung besitzt, eine für das beabsichtigte Studium geeignete Berufsausbildung abgeschlossen und danach eine mindestens vierjährige Berufserfahrung erworben hat, oder wer eine Prüfung als Abschluss einer Fortbildung zum/zur Meister/Meisterin oder des Bildungsganges zum/zur staatlich geprüften Techniker/Technikerin oder des Bildungsganges zum/zur staatlich geprüften Betriebswirt/Betriebswirtin in einer für das beabsichtigte Studium geeigneten Fachrichtung oder einer vergleichbaren Ausbildung erfolgreich abgelegt hat. Die vorläufige Immatrikulation gilt im Regelfall für die Dauer von zwei, längstens jedoch für vier Studienhalbjahre. Danach entscheidet der Prüfungsausschuss auf der Grundlage der erbrachten Studienleistungen über die endgültige Immatrikulation. Zusätzlich ist eine Eignungsprüfung erforderlich. Das Studium setzt die Tätigkeit bzw. zumindest ein Praktikum in einem Unternehmen bzw. einer sonstigen Organisation während der gesamten Dauer des Studiums voraus. Das Studium setzt ferner ein von der SHB zugelassenes Projekt der Studierenden in den Unternehmen bzw. sonstigen Organisationen der Studierenden voraus. Der Bachelor-Studiengang ‚Business Administration‘ ist als Präsenzstudium in Ergänzung mit Transferanteilen angelegt. Der Studiengang hat einen Umfang von 180 ECTS-Punkten, welche in 6 Semestern vergeben werden. Die ECTS-Punkte verteilen sich dabei wie folgt: - Grundlagenstudium (Präsenzseminar-, Selbstlern-, Projekttransferarbeitstage und Studienarbeit) = 77 Credit Points - Wahlpflichtfächer (Präsenzseminar-, Selbstlern-, Projekttransferarbeitstage und Projektstudienarbeit) = 31 Credit Points - Projektarbeit und -dokumentation (Transferdokumentation/ -report, Projektarbeiten und Bachelor-Thesis = 72 Credit Points. Hiervon werden 12 Credit Points für die Bachelor- Thesis vergeben.
--	--

	Insgesamt wird von einem studentischen Workload von 600 Tagen – auf Basis eines 9h-Tages – ausgegangen (d.h. insgesamt 5.400 h Gesamtworkload). Für die Berufung von Professoren gelten die landesrechtlichen Vorschriften. Danach wird von ihnen erwartet, dass sie über mehrjährige Praxiserfahrung, über eine nachgewiesene wissenschaftliche Befähigung sowie über die pädagogische Eignung verfügen. Lehrbeauftragte (externe Dozenten) unterrichten auf Basis eines befristeten Lehrauftrages. Die Studiengangskonzeption sieht vor, dass die erforderlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden so vermittelt werden, dass die Studierenden zu disziplinübergreifender wissenschaftlicher, selbstorganisierter problemlösungsorientierter Arbeit und zu verantwortungsbewusstem wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Handeln und zur Wahrnehmung entsprechender Leitungsaufgaben in einem demokratischen und sozialen Rechtsstaat befähigt sind. Das methodisch-didaktische Konzept des Bachelor-Studienganges ‚Business Administration‘ ist geprägt von dem transferorientierten PKS. Praktische Erfahrung in einem Wirtschaftsunternehmen oder in einer anderen wirtschaftlich handelnden Organisation ist der elementare Bestandteil dieses Studienganges. Hier wird das wirtschaftswissenschaftliche Management-Studium kombiniert mit einer anspruchsvollen Projektarbeit im Unternehmen. Letztere verbindet somit wissenschaftliche Lehre und Forschungsbezüge mit deren Anwendung auf Projektherausforderungen und Praxisprobleme in den Unternehmen der Studierenden. Für die Seminare gilt folgende Schrittabfolge: • Selbstlernen mit Pre-readings bzw. Seminarunterlagen vor jedem Seminar, • mehrtägige Seminarblöcke und • Transferarbeiten, Transferdokumentationen und -reports bzw. Projektstudienarbeit Der Studiengang hat keine explizit internationale Ausrichtung. Jedoch ist eine internationale Ausrichtung der Inhalte in den spezifischen ‚Handlungsfeldern‘ (Vertiefungen) gegeben. Ein Großteil der Lehrenden verfügt zudem ausweislich ihrer Lebensläufe über internationale Erfahrung im praktischen Beruf oder in der akademischen Tätigkeit.
Zusammenfassende Bewertung durch die Agentur	Der Bachelor-Studiengang Business Administration der Steinbeis-Hochschule Berlin (SHB), mit den Studienstandorten Stuttgart, Berlin und anderen (in Abhängigkeit vom Sitz des projektgebenden Unternehmens) erfüllt mit wenigen Ausnahmen die Qualitätsanforderungen für Bachelor-Studiengänge und wurde von der Foundation for International Business Administration Accreditation (FIBAA) mit einer Auflage für sieben Jahre re-akkreditiert. Die weiteren bemängelten Qualitätsanforderungen sind

	keine verbindlichen Kriterien zur Vergabe des Gütesiegel des Akkreditierungsrates gemäß den „Kriterien für die Akkreditierung von Studiengängen“, so dass von weiteren Auflagen abzusehen ist. Der Studiengang entspricht den Strukturvorgaben der Kultusministerkonferenz (KMK), den Anforderungen des Akkreditierungsrates, mit einer Ausnahme dem Gemeinsamen Kriterienkatalog für die Anerkennung privater Hochschulen in Berlin und Brandenburg sowie den Anforderungen des nationalen Qualifikationsrahmens in der zum Zeitpunkt der Verfahrenseröffnung jeweils gültigen Fassung. Er ist modular gegliedert, mit ECTS-Punkten versehen und schließt mit dem akademischen Grad „Bachelor of Arts“ ab. Der Grad wird von der Hochschule verliehen. Schwächen sehen die Gutachter in der internationalen Ausrichtung des Studienganges, der damit zusammenhängenden Fremdsprachenkompetenz der Studierenden und in der Aktualisierung von Teilen des Lehrmaterials. Die getroffenen Maßnahmen zur Behebung der Mängel und Umsetzung der Empfehlungen sind im Rahmen einer allfälligen Re-Akkreditierung zu prüfen. Handlungsbedarf sehen die Gutachter im weiteren Aufbau der festangestellten Dozentenschaft und in der Vervollständigung der Modulbeschreibungen. Deshalb empfehlen die Gutachter, die Akkreditierung unter folgenden Auflagen auszusprechen: • Die Hochschule muss innerhalb von höchstens 12 Monaten nachweisen, dass die Lehraufgaben mindestens zur Hälfte (50%) von hauptberuflich Lehrenden der Hochschule wahrgenommen werden, die die Voraussetzungen erfüllen, die für entsprechende Tätigkeiten an staatlichen Hochschulen gefordert werden. • Die Modulbeschreibungen sind in der Beschreibung der Qualifikationsziele anzupassen an die Beschreibung der Kompetenzen für Bachelor-Studiengänge gemäß ‚Qualifikationsrahmen für Deutsche Hochschulabschlüsse‘. Darüber hinaus fehlen Angaben, z.B. zu Teilnahmevoraussetzungen, Literaturhinweisen, Modulverantwortlichen, Lehrenden wie sie in den ‚Rahmenvorgaben für die Einführung von Leistungspunktsystemen und die Modularisierung von Studiengängen‘ gefordert werden. Stärken sehen die Gutachter in der Positionierung im Arbeitsmarkt, in den Kooperationen und Partnerschaften mit Wirtschaftsunternehmen und anderen Organisationen, im Auswahlverfahren, in der Integration von Theorie und Praxis, in der Logik und Nachvollziehbarkeit des didaktischen Konzeptes, in den Fallstudien und Praxisprojekten sowie der Berufsbefähigung. Die Praxiskenntnisse des Lehrpersonals und deren Betreuung der Studierenden werten die Gutachter ebenfalls als besondere Stärke der Hochschule.
--	--

Qualitätsprofil

Hochschule: Steinbeis Hochschule Berlin; Studienstandorte Stuttgart, Berlin und andere (in Abhängigkeit vom Sitz des projektgebenden Unternehmens)

Bachelor-Studiengang: Business Administration

Beurteilungskriterien

Bewertungsstufen

		Exzellent	Qualitäts- anforderung übertrifft	Qualitäts- anforderung erfüllt	Qualitäts- anforderung nicht erfüllt	n.b. ¹ n.r. ²
1.	Ziele und Strategie					
1.1.	Zielsetzungen des Studienganges			X		
1.1.1	Logik und Nachvollziehbarkeit der Zielsetzung des Studiengangskonzeptes			X		
1.1.2	Begründung der Abschlussbezeichnung			X		
1.1.3	Studiengangsprofil (nur relevant für Master-Studiengang in D)					n.r.
1.1.4	Studiengang und angestrebte Qualifikations- und Kompetenzziele			X		
1.2	Positionierung des Studienganges			X		
1.2.1	Positionierung im Bildungsmarkt			X		
1.2.2	Positionierung im Arbeitsmarkt im Hinblick auf Beschäftigungsrelevanz („Employability“)		X			
1.2.3	Positionierung im strategischen Konzept der Hochschule			X		
1.3	Internationale Ausrichtung				X	
1.3.1	Internationale Ausrichtung der Studiengangskonzeption				X	
1.3.2	Internationalität der Studierenden			X		
1.3.3	Internationalität der Lehrenden			X		
1.3.4	Internationale Inhalte				X	
1.3.5	Interkulturelle Inhalte				X	
1.3.6	Strukturelle und/oder Indikatoren für Internationalität					n.r.
1.3.7	Fremdsprachenkompetenz				X	
1.4	Kooperationen und Partnerschaften		X			
1.4.1	Kooperationen mit Hochschulen und anderen wissenschaftlichen Einrichtungen bzw. Netzwerken			X		
1.4.2	Kooperationen mit Wirtschaftsunternehmen und anderen Organisationen		X			
1.5	Chancengleichheit			X		
2	Zulassung (Bedingungen und Verfahren)					
2.1	Zulassungsbedingungen			X		
2.2	Auswahlverfahren		X			
2.3	Berufserfahrung (* für weiterbildenden Master-Studiengang)					n.r.
2.4	Gewährleistung der Fremdsprachenkompetenz			X		

		Exzellent	Qualitäts- anforderung übertrifft	Qualitäts- anforderung erfüllt	Qualitäts- anforderung nicht erfüllt	n.b. ¹ n.r. ²
2.5*	Transparenz und Nachvollziehbarkeit des Zulassungsverfahrens			X		
2.6*	Transparenz der Zulassungsentscheidung			X		
3.	Konzeption des Studienganges			X		
3.1	Struktur			X		
3.1.1	Struktureller Aufbau des Studienganges (Kernfächer / ggf. Spezialisierungen (Wahlpflichtfächer) / weitere Wahlmöglichkeiten / Praxiselemente			X		
3.1.2*	Berücksichtigung des „European Credit Transfer and Accumulation Systeme (ECTS)“ und der Modularisierung			Auflage		
3.1.3*	Studien- und Prüfungsordnung			X		
3.1.4*	Studierbarkeit			X		
3.2	Inhalte			X		
3.2.1*	Logik und konzeptionelle Geschlossenheit des Curriculums			X		
3.2.2	Fachliche Angebote in Kernfächern			X		
3.2.3	Fachliche Angebote in Spezialisierungen (Wahlpflichtfächer)			X		
3.2.4	Fachliche Angebote in den Wahlmöglichkeiten der Studierenden (falls zutreffend)					n.r.
3.2.5	Integration von Theorie und Praxis	X				
3.2.6	Interdisziplinarität			X		
3.2.7	Methoden und wissenschaftliches Arbeiten			X		
3.2.8	Wissenschaftsbasierte Lehre			X		
3.2.9	Prüfungsleistungen			X		
3.2.10	Abschlussarbeit			X		
3.3	Überfachliche Qualifikationen			X		
3.3.1	Kompetenzerwerb für anwendungs- und/oder forschungsorientierte Aufgaben (nur bei Master-Studiengang)					n.r.
3.3.2	Bildung und Ausbildung			X		
3.3.3	Ethische Aspekte			X		
3.3.4	Führungskompetenz			X		
3.3.5	Managementkonzepte			X		
3.3.6	Kommunikationsfähigkeit und Rhetorik			X		
3.3.7	Kooperations- und Konfliktfähigkeit			X		
3.4	Didaktik und Methodik		X			
3.4.1	Logik und Nachvollziehbarkeit des didaktischen Konzeptes		X			
3.4.2	Methodenvielfalt			X		
3.4.3	Fallstudien / Praxisprojekt		X			
3.4.4	Begleitende Lehrveranstaltungsmaterialien			X		
3.4.5	Gastreferenten				X	
3.4.6	Tutoren im Lehrbetrieb					n.r.
3.5*	Berufsbefähigung		X			

		Exzellent	Qualitäts- anforderung übertrifft	Qualitäts- anforderung erfüllt	Qualitäts- anforderung nicht erfüllt	n.b. ¹ n.r. ²
4.	Ressourcen und Dienstleistungen					
4.1	Lehrpersonal des Studienganges			X		
4.1.1*	Struktur und Anzahl des Lehrpersonals in Bezug auf die curricularen Anforderungen			Auflage		
4.1.2*	Wissenschaftliche Qualifikation des Lehrpersonals			X		
4.1.3	Pädagogische / didaktische Qualifikation des Lehrpersonals			X		
4.1.4	Praxiskenntnisse des Lehrpersonals		X			
4.1.5	Interne Kooperation			X		
4.1.6	Betreuung der Studierenden durch Lehrpersonal		X			
4.2	Studiengangsmanagement			X		
4.2.1	Ablauforganisation für das Studiengangsmanagement und Entscheidungsprozesse			X		
4.2.2	Studiengangsleitung			X		
4.2.3*	Verwaltungsunterstützung für Studierende und das Lehrpersonal			X		
4.2.4	Beratungsgremium (Beirat) und dessen Struktur und Befugnisse			X		
4.3	Dokumentation des Studienganges			X		
4.3.1*	Beschreibung des Studienganges			X		
4.3.2	Dokumentation der Aktivitäten im Studienjahr			X		
4.4	Sachausstattung			X		
4.4.1*	Quantität, Qualität sowie Media- und IT-Ausstattung der Unterrichtsräume			X		
4.4.2	Zugangsmöglichkeit zur erforderlichen Literatur			X		
4.4.3	Öffnungszeiten der Bibliothek					n.r.
4.4.4	Anzahl und technische Ausstattung der Bibliotheksarbeitsplätze für Studierende					n.r.
4.5	Zusätzliche Dienstleistungen			X		
4.5.1	Karriereberatung und Placement Service			X		
4.5.2	Alumni-Aktivitäten			X		
4.5.3	Sozialberatung und -betreuung der Studierenden					n.r.n.r.
4.6	Finanzplanung und Finanzierung des Studienganges			X		
4.6.1*	Logik und Nachvollziehbarkeit der Finanzplanung			X		
4.6.2	Finanzielle Grundausstattung			X		
4.6.3*	Finanzierungssicherheit für den Studiengang			X		

		Exzellent	Qualitäts- anforderung übertrffen	Qualitäts- anforderung erfüllt	Qualitäts- anforderung nicht erfüllt	n.b. ¹ n.r. ²
5.	Qualitätssicherung					
5.1*	Qualitätssicherung und -entwicklung der Hochschule und das Zusammenwirken zwischen Hochschulleitung und Fakultät/Fachbereich sowie Studiengangsleitung in der Studiengangs-entwicklung			X		
5.2	Qualitätssicherung und -entwicklung des Studienganges in Bezug auf Inhalte, Prozesse und Ergebnisse			X		
5.3	Instrumente der Qualitätssicherung			X		
5.3.1	Evaluation durch Studierende			X		
5.3.2	Qualitätssicherung durch das Lehrpersonal			X		
5.3.3	Fremdevaluation durch Alumni, Arbeitgeber und weitere Dritte			X		

¹ n.b. = nicht beobachtbar

² n.r. = nicht relevant